

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	16.11.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	23.11.2023	öffentlich
Bezirksvertretung Schildesche	23.11.2023	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	28.11.2023	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Zwischenbericht zur Schnellbuslinie S15 Bielefeld – Enger – Spenge

Betroffene Produktgruppe
11 12 04

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen
Keine Auswirkungen

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan
Keine Auswirkungen

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)
Stadtentwicklungsausschuss, 22.06.2021, TOP 10, Dr.-Nr. 1800/2020-2025

Sachverhalt:

I. Hintergrund – Die Schnellbuslinie S15 von Bielefeld nach Enger und Spenge

Laut drittem Nahverkehrsplan (NVP) 2021 der Stadt Bielefeld ist die Umsetzung einer Schnellbuslinie zwischen Bielefeld und Spenge mit hoher Priorität im Maßnahmenpaket B65 (Kap. 9.4.2.3 des NVP) festgesetzt. Als Regionalbuslinie bietet sie eine schnelle, umsteigefreie Anbindung des südwestlichen Kreises Herford mit den schienenfernen Städten Spenge und Enger an das Oberzentrum Bielefeld. Somit fungiert die Schnellbuslinie als eine Ergänzung zum bestehenden SPNV-Netz. Sie ist zudem hinsichtlich der Anschlussverbindungen am Bielefelder Hauptbahnhof mit dem Nah- und Fernverkehr in bzw. aus Richtung Hamm abgestimmt. Diese Schnellbus-Verbindung wurde als Linie S15 am 01.01.2023 eingeführt.

Folgend ist eine kurze Erläuterung der Rahmenbedingungen für die Förderung der Schnellbuslinie S15 dargelegt:

Basierend auf der vom Zweckverband Nahverkehr Westfalen Lippe (NWL) eingeführten Richtlinie vom 05.12.2019 zur Förderung von Busverkehrsleistungen auf regionalen Schnellbuslinien zur Ergänzung des SPNV-Netzes (ÖPNV-Schnellbus-RL NWL) wurde die Schnellbuslinie S15 von Bielefeld nach Spenge entwickelt. In dieser Richtlinie sind Zuwendungsvoraussetzungen zu folgenden Aspekten dargelegt: Takt, Tarif, Linienführung, Betriebszeiten, Haltestellen, Vertrieb, Anschluss an den SPNV und andere regionale Schnellbuslinien, Fahrzeuggestaltung, Fahrgasterhebung sowie Kundenkommunikation. Nach eingereichtem sowie genehmigten

Förderantrag beim Zweckverband Verkehrsverbund Ostwestfalen-Lippe (VVOWL) wurde die S15 am 01.01.2023 schließlich eingeführt. Die Förderung des Vorhabens wird seitens des VVOWL in Form einer Anteilsfinanzierung in Höhe von max. 90 Prozent der zuwendungsfähigen Gesamtkosten für eine vorab festgelegte Projektphase vom 01.01.2023 bis 31.12.2024 gewährt und im Laufe des Projektzeitraumes anteilmäßig an die Aufgabenträger Stadt Bielefeld (Amt für Verkehr) und Kreis Herford (Minden-Herforder-Verkehrsgesellschaft, mhv) ausgezahlt. Die verbleibenden 10 Prozent werden durch die beiden o.g. Aufgabenträger getragen. Mit der Erbringung der Verkehrsleistung wurde die moBiel GmbH beauftragt.

II. Sachstand zur S15 – Haltestellen, Pressemitteilungen und Marketingaktion

Seither verkehrt die Schnellbuslinie S15 montags bis samstags im Stundentakt von Bielefeld (Jahnplatz) über Bielefeld Hauptbahnhof, Enger, Kleinbahnhof nach Spenge ZOB in ca. 39 Minuten. Das Deutschland-Ticket wird dabei regulär anerkannt.

a) Pressemitteilungen und Marketingaktion

Anlässlich des halbjährigen Bestehens der Schnellbuslinie S15 hat am 25.07.2023 an der Haltestelle „Obersee“ ein Pressetermin stattgefunden, an dem ein erstes Zwischenfazit gezogen wurde. Die Grundbilanz seit Einführung des Angebotes fällt dabei durchweg positiv aus. Regelmäßige Erhebungen verzeichnen in der Tagesnachfrage eine steigende Tendenz und nach dem ersten Halbjahr lagen die durchschnittlichen Nutzungszahlen bei knapp über 300 Fahrgästen am Tag. Entsprechend wird das Angebot von den Bürger*innen gut angenommen. Grundsätzlich gilt, dass mit einer allgemeinen Anlaufzeit von ein bis zwei Jahren gerechnet werden muss bis neue Angebote vollumfänglich etabliert sind.

Bisher wurden zwei Marketingaktionen initiiert, um den Schnellbus anzuwerben und das Angebot bei den Bürger*innen weiter bekannt zu machen. Diese Marketingaktionen umfassten kostenlose „Freifahrten“ im Zuge des Kirschblütenfestes am 29.04.2023 in Enger sowie des Weinmarktes am 09.09.2023 in Bielefeld jeweils in beide Richtungen. Die Aktionen wurden sehr erfolgreich angenommen, entsprechend sind im kommenden Jahr 2024 erneut Marketingaktionen in diesem Format geplant. Über das gelungene Zwischenfazit nach Einführung des Schnellbusses wurde in positiven Pressemitteilungen berichtet.

b) Bushaltestelle im Bereich Brake

Seitens der beiden Aufgabenträger Stadt Bielefeld und Kreis Herford wurde sich für die S15 auf eine attraktive und dem Namen gerecht werdende schnelle Linienführung zwischen den Zentren Bielefeld, Enger und Spenge geeinigt. Mit Hinsicht auf die Linienführung zwischen Jahnplatz und Spenge ZOB sind diesbezüglich nur wenige Haltepunkte auf dem Weg eingeplant sowie nur Haltestellen bedient, die auf direkter Strecke liegen. Nur in begründeten Fällen sind Umwege erlaubt. Dies schließt eine Bedienung des weitab der Linienführung liegenden Ortskernes von Brake aus, welcher bereits mit einem SPNV-Halt sowie Buslinien mit Anschlussmöglichkeiten an die Stadtbahnen in Baumheide, Milse oder Schildesche vielseitig an das Zentrum Bielefelds angebunden ist. Laut drittem Nahverkehrsplan 2021 der Stadt Bielefeld sind außerdem zusätzliche Verdichtungen im Raum Brake des derzeit bestehende Angebotes in sukzessiven Umsetzungsschritten festgesetzt.

In diesem Rahmen ist auch die Einbindung eines neuen Haltepunktes im Bereich zwischen Engersche Straße / Blackenfeld und Engersche Straße / Husumer Straße kurzfristig nicht realisierbar. Dies liegt in der derzeit qualitativ nicht adäquaten Infrastruktur vor Ort bzgl. Zuwegeverbindungen und der damit einhergehenden mangelnden Verkehrssicherheit begründet. Zudem ist das Fahrgastpotenzial als gering einzustufen. Schließlich obliegt die Einbindung eines dortigen Haltepunktes einer ausführlichen Evaluation sowie Prüfung der grundlegenden Aspekte der Umsetzbarkeit sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Die obig genannten Punkte zusammenfassend sowie aufgrund der o.g. Förderung des VVOWL

samt genehmigter Richtlinien und des vorab begrenzten Probezeitraumes bis Ende des Jahres 2024, wird es im Laufe diesen und nächsten Jahres keine weiteren Haltestellen für die Linie S15 im aktuellen Streckenverlauf geben. Eine nachträgliche Änderung der vom Fördergeber genehmigten Richtlinien ist in der zweijährigen Anlaufphase nicht vorgesehen. Frühestens nach Ablauf dieser Projektphase und unter der Voraussetzung des weiteren Bestehens der Linie S15, können nach einer erfolgten Evaluation des bisherigen Betriebes weitere Maßnahmen (z.B. zusätzliche Haltestellen) geprüft und über Angebotsoptimierungen beraten werden.

c) Schnellbuslinie Herford - Bielefeld

Laut drittem Nahverkehrsplan 2021 der Stadt Bielefeld ist eine Einführung einer Schnellbuslinie von Bielefeld nach Herford mit Linienführung über die Herforder Straße nicht vorgesehen und wird nicht weiterverfolgt.

III. Zusammenfassung

Die Stadt Bielefeld informiert über die aktuellen Sachstände der Schnellbuslinie S15, ihre erfolgreiche Einführung und auch die zeitlich limitierte Projektphase bis Ende des Jahres 2024. Nach Beendigung dieses Probezeitraumes und im Falle einer Weiterführung des Betriebes können etwaige Anpassungen, wie die o.g., in Erwägung gezogen werden. Die perspektivische Finanzierung der Linie ist abzuwarten. Ein nächster Zwischenbericht ist Ende Juni 2024 geplant.

Beigeordneter

Adamski